

Wieder vereint...



Der Salzburger Landschaftszyklus für

Fürsterzbischof Hieronymus Graf Colloredo

15. Jänner 2009 – 08. Februar 2009

Der Salzburger Landschaftszyklus für Fürsterzbischof Hieronymus Graf Colloredo

Im Auftrag von Fürsterzbischof Hieronymus Graf Colloredo schuf Albrecht Christoph Dies zwischen 1796 und 1797 einen Landschaftszyklus mit vier Salzburger Ansichten.

Vermutlich wurden die Gemälde um 1809 im Auftrag von Kaiser Franz I. der Kaiserlichen Gemäldegalerie in Wien übergeben. Sie sind seit 1837 in der Kaiserlichen Gemäldegalerie als Eigentum des Staates, nunmehr der Republik Österreich, nachweisbar.

Zwei der vier großformatigen Darstellungen, ebenfalls aus dem Besitz des Belvedere, konnten jüngst aus den Österreichischen Botschaften in Lima/Peru sowie Ottawa/Kanada zurückgeholt werden und befinden sich nun vereint mit den beiden anderen Ansichten als langfristige Leihgaben in der Residenzgalerie Salzburg.

Die Präsentation wird von aktuellen Fotoaufnahmen ergänzt, die den reizvollen Vergleich der künstlerischen Topografien mit der aktuellen Stadtentwicklung veranschaulichen.